



gewobau
Rüsselsheim

Hallo Nachbar

AUSGABE
02 | 26

Das Kundenmagazin der gewobau Rüsselsheim

Aktuell

Familienfreundliche Spielplätze
bei der gewobau

Seite 4

Schwerpunkt

Kunstwerk „Die Insel des Pan“
feierlich eingeweiht

Seite 6/7

News & Infos

Jetzt gewobau Mieter-App
herunterladen und alle Vorteile
genießen

Seite 8



Stark für Rüsselsheim

Ihre kommunalen Dienstleister

**Die starken Seiten
der kommunalen Dienstleister**

ab Seite 14

Das Kunstwerk „Die Insel des Pan“ von Birgit Feil.

Editorial



Torsten Regenstein
Geschäftsführer

**Liebe Mieterinnen und Mieter,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

bei meinem jüngsten Spaziergang durch das „Malerviertel Haßloch-Nord“ kam es mir vor, als säße sie schon immer dort auf ihrem moosbewachsenen Felsen: die lebensgroße Figur des Pan mit seiner Flöte in der Hand. Es ist kaum zu glauben, dass dieses Kunstwerk die Wiese an unserem Wohngebäude Böcklinstraße 3 erst seit dem Frühling dieses Jahres schmückt.

Wohnen bedeutet mehr als nur vier Wände: Wohnen bedeutet, ein Zuhause zu haben, einen Ort, mit dem wir uns identifizieren und an den wir nach einer längeren oder auch kürzeren Reise gerne zurückkehren.

Wir als gewobau haben deshalb einen ganz besonderen Auftrag: Ihr Quartier so zu gestalten, dass es nicht nur Ihr Wohnort, sondern Ihr Zuhause ist, in dem Sie sich wohlfühlen. Auch Kunst leistet hierzu einen Beitrag. Im Quartier Haßloch-Nord sind beispielsweise alle Straßen nach Malerinnen und Malern benannt.

Diese Besonderheit haben wir zum Anlass für ein außergewöhnliches Projekt genommen: Seit genau 10 Jahren gibt es unseren Kunstwettbewerb „Malerviertel Haßloch-Nord“. Dafür laden wir zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler aus ganz Deutschland ein, Kunstwerke zu entwerfen, die sich an den Namensgeberinnen und Namensgebern der Straßen orientieren.

Durch die mittlerweile acht geschaffenen Werke machen wir Kunst und Quartiergeschichte erlebbar. Das „Malerviertel Haßloch-Nord“ steht beispielhaft für unser langjähriges Engagement, Wohnqualität, Kunst und Identität miteinander zu verbinden. Besonders schön ist dabei, wie selbstverständlich sich die Kunstwerke in die Umgebung einfügen – oft wirkt es, als seien sie schon immer Teil der Landschaft gewesen. Deshalb hat es mich sehr betroffen gemacht, dass unsere Spitzweg-Säule jüngst Opfer von Vandalismus geworden ist. Die Kunstwerke schaffen wir für die Menschen vor Ort – daher bitte ich Sie alle, ein Auge darauf zu haben, damit sie geschützt und erhalten bleiben.

Zum Wohlfühlen im Quartier gehört auch eine gute Nachbarschaft. Deshalb ist es unser Ziel, Orte zu schaffen, an denen Sie mit Ihren Nachbarinnen und Nachbarn ins Gespräch kommen, Kinder spielen und Jugendliche aktiv sein können. Noch in diesem Jahr gestalten wir mehrere Spiel- und Begegnungsflächen in diesem und auch anderen Quartieren neu.

**Deine Miete.
Für Dein Zuhause.**



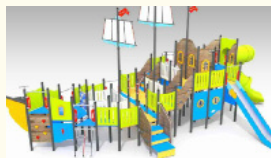
Wir investieren.
Damit Du Dich in Deiner
Nachbarschaft wohlfühlst.

Zum Schluss noch eine persönliche Empfehlung: Nehmen Sie sich einmal die Zeit für einen Kunstspaziergang durch unser „Malerviertel Haßloch-Nord“, auch wenn Sie nicht dort wohnen. Beim Schlendern entlang der Kunstwerke haben Sie die Gelegenheit, das Quartier ganz neu und aus einem ganz anderen Blickwinkel zu entdecken.

Ihr Torsten Regenstein

Geschäftsführer

Die Themen in dieser Ausgabe:



Aktuell

Familienfreundliche Spielplätze bei der gewobau

Seite 4/5



Schwerpunkt

Kunstwerk „Die Insel des Pan“ feierlich eingeweiht
Neues Kunstwerk: „Rübezahl“ kommt ins Quartier

Seite 6

Seite 7



News & Infos

gewobau Spielplätze: Vereinheitlichung der Ruhezeiten
Jetzt gewobau Mieter-App herunterladen

Seite 8

Seite 8



Intern

Ihre Meinung ist uns wichtig: Direktes Feedback
Neueinstellungen

Seite 9

Seite 9



Veranstaltungen

Soziales Management: Feste, Veranstaltungen, Ausflüge
Theater Rüsselsheim: Veranstaltungs-Tipps für den Sommer

Seite 10

Seite 11



Reisen mit wohnen & leben e.V.

Auszug aus dem Reiseprogramm Herbst 2026

Seite 12



Stark für Rüsselsheim

Die starken Seiten der kommunalen Dienstleister

ab Seite 14

Stark für Rüsselsheim

Ihre kommunalen Dienstleister

IMPRESSUM:

Verantwortlich: Torsten Regenstein
Redaktion: Petra Löhr, Beate Feindel, Dr. Eva Ehmke
Titelfoto: Isabella Groth
Fotos: Petra Löhr, Beate Feindel, Levin Locke, Volker Dziemballa, Frank Möllenberg,
Dr. Susanne Rapp, Isabella Groth, Jochen Meißner, AdobeStock

Konzeption und Design: www.pi-design-group.de
Druck: ACmedienhaus, Wiesbaden
Auflage: 7.100
Stand: Juni 2026

Für die Beiträge der „Starken Seiten“ trägt der jeweilige städtische Dienstleister die Verantwortung:
Eigenbetrieb Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Am Treff 1, Rüsselsheim am Main
Städtedienstleistungen Rüsselsheim, Johann-Sebastian-Bach Str. 52, Rüsselsheim am Main
GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gGmbH, August-Bebel-Str. 59, Rüsselsheim am Main
Stadtwerke Rüsselsheim, Walter-Flex-Str. 74, Rüsselsheim am Main

gewobau Aktuell

Familienfreundliche Spielplätze bei der gewobau Rüsselsheim Raum für Spiel, Bewegung und Begegnung

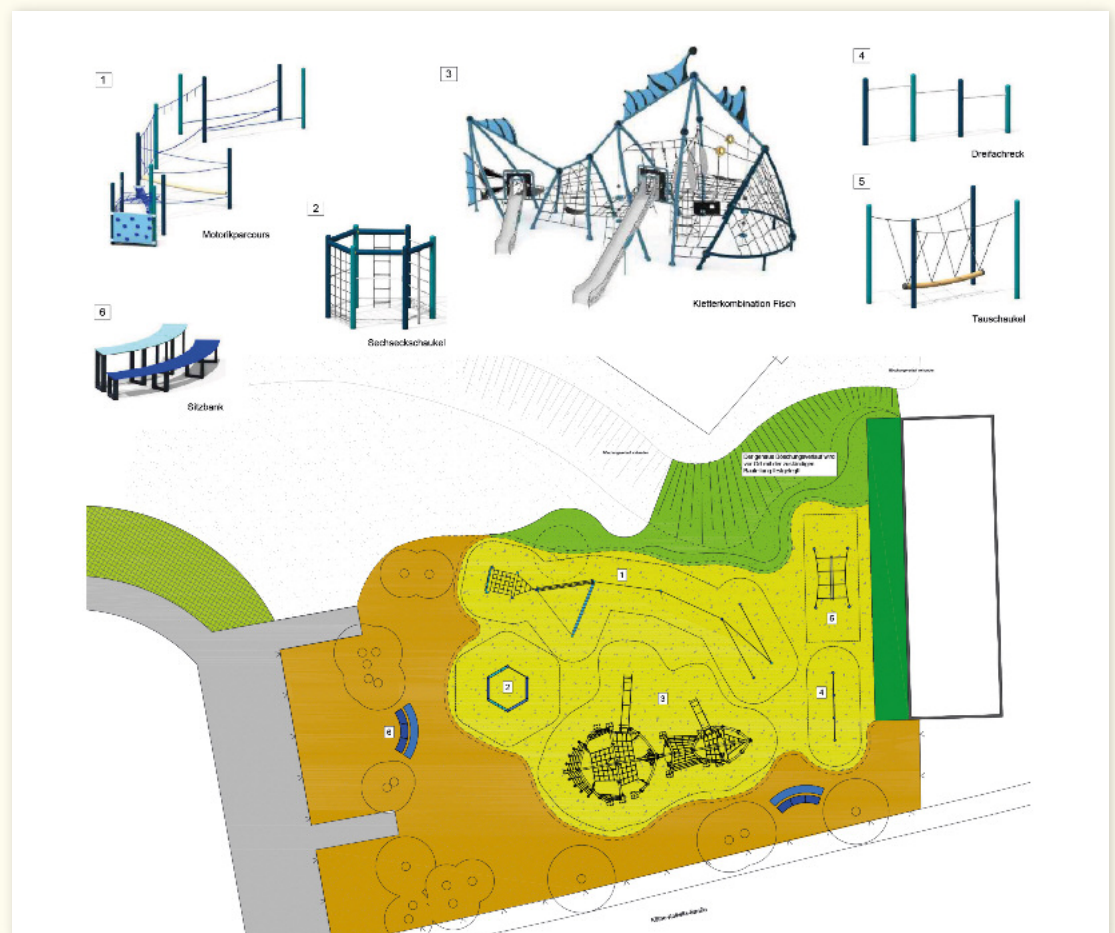
Die gewobau Rüsselsheim investiert in moderne und familienfreundliche Außenanlagen für ihre Mieterschaft. Derzeit befinden sich insgesamt 99 Spielplätze an den gewobau Wohngebäuden im gesamten Stadtgebiet. Ziel ist es, attraktive Orte zu schaffen, an denen Kinder spielen und Nachbarn miteinander ins Gespräch kommen können. Im Mittelpunkt stehen dabei:

- ein hoher Erlebnis- und Spielwert für Kinder
- sichere und moderne Aufenthaltsbereiche
- Begegnungsorte für Familien und Nachbarschaften
- eine nachhaltige und soziale Quartiersentwicklung

Aktuell planen wir die Neugestaltung mehrerer Spiel- und Aufenthaltsflächen im Quartier. Dazu gehören der Großspielplatz im Bereich Virchowstr. 29 / Hessenring 84 / Liebigstr. 20 sowie die Erneuerung des Spielplatzes in der Lenbachstraße 17-27.

Großspielplatz Dicker Busch

Für den zentralen Großspielplatz entsteht eine moderne und abwechslungsreiche Freizeitfläche mit unterschiedlichen Nutzungsbereichen für verschiedene Altersgruppen. Neben einem Abenteuerbereich mit Spiel- und Kletterelementen sind ein Kleinkindbereich mit altersgerechten Spielangeboten sowie ein Fitnessareal mit sportlichen Bewegungsangeboten für Jugendliche geplant. Zusätzlich werden wir die neue Grün- und Begegnungsfläche durch verschiedene Sitz- und Entspannungsgelegenheiten sowie Aufenthaltsbereiche für Eltern und Nachbarn auf.



Entwurfsskizze der Spielplatzanlage in der Lenbachstr. 17-27 mit diversen Elementen wie Motorikparcours, Sechseckschaukel, Kletterkombi „Fisch“, Dreifachreck und Tauschaukel.



Entwurfsskizze der Spielplatzanlage im Hessenring 80 mit Seilbahn, Spielschiff, Kletterspielanlage, Fitnessgeräte, Dreifachschaukel, Federwipptier und Waldsofa

Durch die drei Hochhäuser in unmittelbarer Umgebung besitzt der Spielplatz eine besondere Bedeutung für die Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers. Der neue Spielplatz soll ein lebendiger Treffpunkt für Familien werden, Nachbarschaft nachhaltig stärken und Begegnungsstätte für verschiedene Generationen sein. Gleichzeitig entstehen für Kinder sichere, moderne und abwechslungsreiche Freizeitmöglichkeiten mit hohem Erlebniswert. Das ergänzende Fitnessangebot soll insbesondere sportlich motivierte Jugendliche ansprechen.

Wohnumfeldgestaltung Lenbachstr. 27

Die gewobau entwickelt die Spielplätze im Malerviertel Schritt für Schritt weiter. Bereits neugestaltet wurden die Anlagen in der Ernst-Barlach-Str. 10-12 sowie in der Spitzwegstr. 5. Dabei wird nicht jeder Spielplatz gleich geplant,

vielmehr verteilen wir unterschiedliche Spielangebote gezielt auf verschiedene Standorte im gesamten Quartier.

Als nächstes wird der Spielplatz in der Lenbachstr. 17-27 vollständig neugestaltet. Gemeinsam mit Eltern aus dem Quartier wurde entschieden, hier einen Kletter- und Erlebnis-spielplatz für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren zu schaffen. Geplant sind unter anderem Kletternetze, ein Motorikparcours, Reckstangen und eine Tauschaukel. Auf einen Sandkasten wird bewusst verzichtet, da die gesamte Fläche mit Holzhäckseln als Fallschutz ausgestattet wird. Ergänzt wird der neue Spielbereich durch Sitzmöglichkeiten für Kinder sowie einen Tisch mit Bänken für Eltern und Familien. Damit investieren wir weiterhin gezielt in familienfreundliche Wohnquartiere und attraktive Freiräume für unsere Mieterschaft.

Panda für die Innenstadt

Er ist schon von Weitem sichtbar: der große Pandabär, der seit Mitte Mai die Giebfassade der gewobau Liegenschaft in der Marktstraße 26 schmückt. Das farbenfrohe Wandgemälde von Oliver Pusch zeigt einen Pandabären mit Kopfhörer, der gemütlich zwischen einem Bambuswäldchen und einem Zitronenbäumchen sitzt. Die Seitenfassade mit dem Panda grenzt direkt an die Grundstücksfläche Marktstraße 24, die sich ebenfalls im Eigentum der gewobau befindet. Die bisher umzäunte innerstädtische Brachfläche wird zukünftig ein öffentlich zugänglicher „Event und Stadtgarten“. Die vorbereiteten Arbeiten zur Gestaltung des Areals sind bereits abgeschlossen. Nun werden Baum-Pflanzcontainer und Sitzgelegenheiten aufgestellt, bevor das Areal für die Öffentlichkeit geöffnet wird.



Möglich macht dies ein Pachtvertrag zwischen der Stadt Rüsselsheim und der gewobau als Eigentümerin des Grundstücks. Damit kann die Stadt Rüsselsheim für einen temporären Zeitraum von zirka zwei Jahren dort Veranstaltungen und Events, beispielsweise mit kulturellen Kooperationspartnern, anbieten und die Fläche für eine öffentliche Nutzung sichern und pflegen. Den Auftakt für die künftigen kulturellen Aktivitäten machte das Bel'R! Festival im Mai, in dessen Rahmen die künstlerische großformatige Wandgestaltung in Vereinbarung mit der Stadt entstanden ist.

gewobau Schwerpunkt

Kunst am Bau im Malerviertel Haßloch-Nord

„Die Insel des Pan“ feierlich eingeweiht

Im April wurde das neue Kunstwerk „Die Insel des Pan“ in der Böcklinstraße im Malerviertel Haßloch-Nord offiziell der Öffentlichkeit übergeben. Zur feierlichen Einweihung kamen zahlreiche Gäste zusammen, darunter die Künstlerin Birgit Feil, Mitglieder der Wettbewerbsjury, Oberbürgermeister Patrick Burkhardt sowie Anwohnerinnen und Anwohner.

Geschäftsführer Torsten Regenstein betonte in seiner Begrüßung die besondere Bedeutung des Kunstwerks für das Quartier: „Die Figur des Pan steht sinnbildlich für die Verbindung von Mensch und Natur und gibt unserem Quartier eine eigene Identität. Gleichzeitig erinnert sie uns daran, wie wichtig ein bewusster Umgang mit Umwelt und Lebensraum ist.“

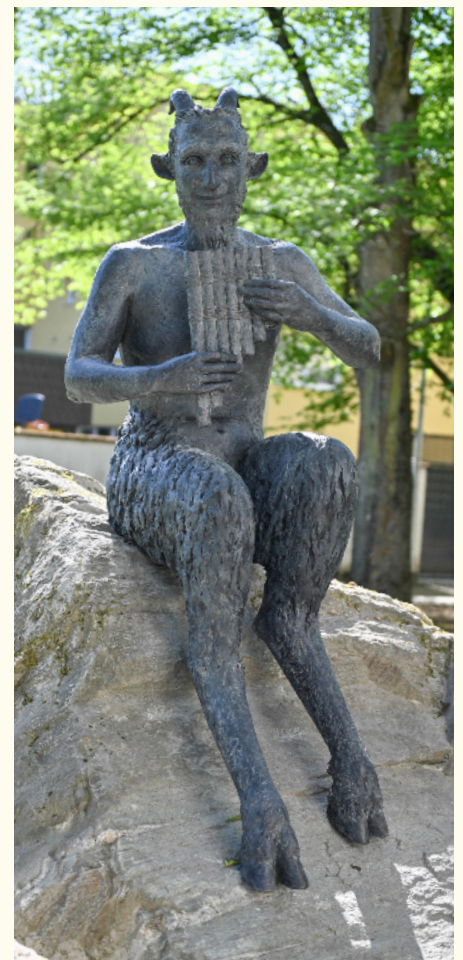
Auch Oberbürgermeister Patrick Burkhardt hob die Bedeutung von Kunst im öffentlichen

Raum hervor und bezeichnete das Werk als Bereicherung für die Stadtgesellschaft sowie als zugängliches Kulturangebot für alle Bürgerinnen und Bürger.

Der Juryvorsitzende Karl-Heinz Becker würdigte anschließend die künstlerische Umsetzung und lobte insbesondere die gelungene Übertragung eines klassischen Motivs in eine eigenständige räumliche Form, die dem Kunstwerk eine neue Präsenz im öffentlichen Raum verleiht.

Die Künstlerin Birgit Feil erklärte abschließend, dass sie mit ihrer Arbeit bewusst eine Verbindung zwischen Mythologie, Kunstgeschichte und Gegenwart schaffen wollte. Die Figur des Pan solle zugleich Ruhe ausstrahlen und den Dialog mit ihrer Umgebung suchen. Das Kunstwerk ist damit ein weiterer wichtiger Baustein in der kontinuierlichen kulturellen Entwicklung des Malerviertels Haßloch-Nord.

von links: gewobau Geschäftsführer Torsten Regenstein, die Künstlerin Birgit Feil sowie die Jurymitglieder Martina Altschäfer, Alice Schmitt, Monika Linsmayer und Karl-Heinz-Becker



Neues Kunstwerk für 2027 ausgewählt „Rübezahl“ kommt ins Quartier



Für das Malerviertel Haßloch-Nord wurde im Rahmen des Kunstwettbewerbs 2026 bereits das nächste Kunstprojekt ausgewählt. Auf der Grünfläche am Wohngebäude Moritz-von-Schwind-Str. 27 soll voraussichtlich bis zum Herbst 2026 das neue Kunstwerk „Rübezahl“ entstehen.

Aus den eingereichten Entwürfen wählte die Jury den Entwurf des Berliner Künstlers Quirin Bäumler aus, der das bekannte Motiv des Berggeistes „Rübezahl“ aus der Romantik aufgreift und in eine zeitgenössische Form im öffentlichen Raum überträgt. Das geplante Flachrelief zeigt die Figur des Rübezahls in einer stilisierten Berglandschaft und wird durch Sitz-

steine ergänzt, die zum Verweilen einladen und das Kunstwerk in die Umgebung einbinden. So entsteht ein Gesamtensemble, das Kunst, Natur und Betrachter miteinander verbindet.

Geschäftsführer Torsten Regenstein zeigt sich erfreut über die Entscheidung: „Mit dem „Rübezahl“ entsteht ein Werk, das optisch einen starken Akzent setzt und die Welt des Märchens eindrucksvoll in den öffentlichen Raum überträgt, gerade auch mit Blick auf die Kinder der benachbarten Kindertagesstätte. Wir freuen uns sehr auf die Umsetzung und die Wirkung, die dieses Kunstwerk im Quartier entfalten wird.“

Vandalismusschaden an einem Kunstwerk im Malerviertel Haßloch-Nord.

An der „Spitzweg-Säule“ auf der Freifläche in der Spitzwegstraße wurde der Hut der Figur des „ewigen Hochzeitors“ mutwillig abgetrennt. Wir als gewobau verurteilen diese Beschädigung ausdrücklich. Die Kunstwerke im Malerviertel sind ein wichtiger Bestandteil des Quartiers und tragen zur Identität und Aufenthaltsqualität bei. Mutwillige Zerstörungen schaden nicht nur dem Kunstwerk selbst, sondern auch der Gemeinschaft und dem positiven Erscheinungsbild des Viertels. Warum ein solch positives Projekt Vandalismus zum Opfer fällt, ist für uns nicht nachvollziehbar.

„Wir empfinden es als respektlos und inakzeptabel, wenn öffentlich zugängliche Kunstwerke mutwillig beschädigt werden. Hinter jedem Kunstwerk stehen Ideen, Engagement und öffentliche Mittel. Solche Taten werden wir konsequent verfolgen und entsprechende Vorfälle zur Anzeige bringen“, erklärt Geschäftsführer Torsten Regenstein. Wir bitten deshalb alle Mieterinnen und Mieter sowie Besucherinnen und Besucher des Malerviertels um Aufmerksamkeit und Unterstützung. Hinweise zu diesem Vorfall oder möglichen zukünftigen Beschädigungen und Angriffen auf die Kunstwerke können jederzeit direkt an die gewobau gemeldet werden.

Virtueller Rundgang jetzt auch als Flyer erhältlich

Der virtuelle Rundgang durch das Malerviertel Haßloch-Nord ist ab sofort nicht nur online auf der gewobau Internetseite verfügbar, sondern nun auch in Form eines Flyers erhältlich. Der Flyer wurde bereits an städtische Einrichtungen sowie Hotels in Rüsselsheim verteilt und macht Besucherinnen und Besucher auf den besonderen Kunstspaziergang aufmerksam.

Der interaktive Rundgang führt durch das Malerviertel Haßloch-Nord und verbindet Kunst, Quartiersgeschichte und Wissenswertes über die Kunstwerke im Quartier. Ausgangspunkt ist das markante „Eingangstor“ des Quartiers, von dort aus können alle Kunstwerke digital oder vor Ort entdeckt werden.

Mit dem zusätzlichen Flyer-Angebot möchten wir den Kunstspaziergang noch sichtbarer machen und Mieterinnen und Mietern sowie allen Interessierten eine besondere Freizeitidee in Rüsselsheim am Main anbieten. Der Flyer ist in der gewobau Geschäftsstelle erhältlich.



News & Infos

Betriebskosten- abrechnung kommt ab Spätsommer

Die Betriebskostenabrechnung für das vergangene Jahr 2025 wird ab Spätsommer dieses Jahres an die gewobau Miethaushalte versandt. Sie enthält alle Kostenpositionen von Verbrauch Wasser, Abwasserkosten, Heizkosten, Energieverbrauch für die Heizung, Allgemeinstromverbrauch bis hin zur Gartenpflege, Grundsteuer und Wartung von Haustechnikanlagen.



gewobau Spielplätze

Vereinheitlichung der Ruhezeiten

Wir haben die in unserer Hausordnung festgelegten Ruhezeiten vereinheitlicht. Bisher galten die allgemeinen Ruhezeiten von 13:00 bis 15:00 Uhr und von 22:00 bis 07:00 Uhr. Für unsere Spielplätze bestand bislang eine nächtliche Ruhezeit von 20:00 bis 07:00 Uhr.

Diese Regelung haben wir angepasst: Für die Spielplätze gilt künftig ebenfalls eine nächtliche Ruhezeit von 22:00 bis 7:00 Uhr. Die Mittagsruhe von 13:00 bis 15:00 Uhr bleibt auch für die Spielplätze weiter bestehen.

Mit der Anpassung möchten wir den veränderten Lebensgewohnheiten insbesondere in den heißen Sommermonaten Rechnung tragen: Wenn das Thermometer steigt, verlagert sich das gemeinschaftliche Leben verständlicherweise stärker nach draußen. Insbesondere Familien mit Kindern nutzen die Außen- und Spielflächen dann in den Abendstunden, in denen die Temperaturen meist angenehmer sind.

Auch wenn Sie selbst keine Kinder haben, sind unsere Außenbereiche und Spielplätze wertvolle Begegnungsorte für nachbarschaftlichen Austausch und ein lebendiges Miteinander.

Besonders wenn Sie neu in Ihre gewobau Wohnung gezogen sind, bietet das warme Wetter gute Möglichkeiten, um mit Ihren Nachbarinnen und Nachbarn ins Gespräch zu kommen oder sich untereinander kennenzulernen.

Nach wie vor gilt: Ein respektvolles und rücksichtsvolles Miteinander sowie gegenseitige Rücksichtnahme innerhalb der Hausgemeinschaft sind die Grundpfeiler für eine gute Nachbarschaft. Bitte achten Sie deshalb auch während der festgelegten Ruhezeiten darauf, vermeidbaren Lärm zu reduzieren.

Übrigens: Die Hausordnung gilt jeweils in ihrer aktuellen Fassung – unabhängig davon, wann Ihr Mietvertrag geschlossen worden ist.



Unverändert bleibt: Betreiben Sie Waschmaschinen, Wäschetrockner und Geschirrspülmaschinen möglichst nicht länger als bis 20:00 Uhr. Achten Sie bei Lärm verursachenden hauswirtschaftlichen und handwerklichen Arbeiten im Haus, Hof oder in den Außenanlagen darauf, diese Arbeiten werktags außerhalb der vorgenannten Ruhezeiten durchzuführen. Diese Arbeiten sollten bis 20:00 Uhr beendet sein.



Noch nicht registriert?

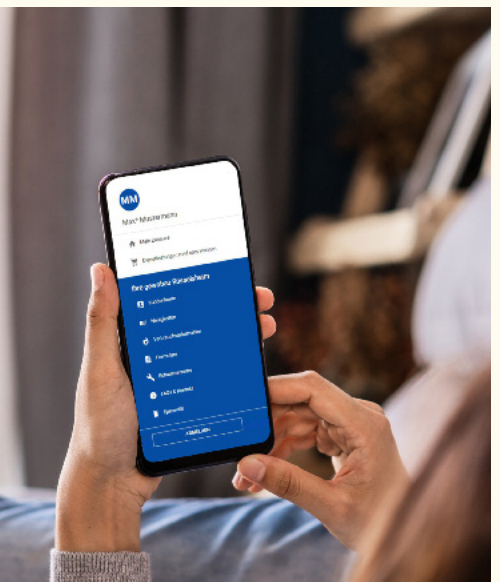
Dann laden Sie die gewobau Mieter-App jetzt herunter und profitieren auch Sie von unserem digitalen Service.

Jetzt gewobau Mieter-App herunterladen

Verwalten Sie Ihre Mietangelegenheiten schnell, einfach und bequem von zu Hause aus – mit der gewobau Mieter-App. Bereits mehr als 2.000 Mieterinnen und Mieter haben sich registriert und nutzen die zahlreichen Vorteile der App.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Einfache Verwaltung Ihrer Mietangelegenheiten
- Übersicht über aktuelle Verbrauchsdaten
- Direkte Kommunikation mit der gewobau
- Wichtige Infos und Termine jederzeit im Blick
- Schadensmeldungen bequem und in Echtzeit übermitteln



Ausbildung bei der gewobau

Kennenlernen, ankommen, wohlfühlen



Der Start ins Berufsleben bringt oft viele Fragen mit und manchmal auch ein bisschen Nervosität. Genau deshalb gibt es bei uns jedes Jahr den Azubi-Ausflug: Unsere neuen Auszubildenden lernen schon vor dem ersten Tag das Team, die Ausbildungsleitungen und die aktuellen Azubis kennen.

In entspannter Atmosphäre ging es um das, was wirklich zählt: Wie läuft die Ausbildung

bei uns ab? Wer unterstützt, wenn's mal hakt? Und welche Tipps helfen für einen guten Start?

Statt „Kennenlernen am Konferenztisch“ gab's ein Eis auf die Hand, einen gemeinsamen kreativen Kurs und zum Abschluss ein gemeinsames Essen. Wenn man zusammen etwas erlebt, entstehen Gespräche ganz von selbst und aus „neu“ wird schnell „dazugehörig“.

Ihre Meinung ist uns wichtig: Direktes Feedback – einfach und unkompliziert

Ab sofort finden Sie als Mieterin oder Mieter in unserem Empfangsbereich ein neues Feedback-Terminal. Dort haben Sie die Möglichkeit, uns schnell und anonym mitzuteilen, wie zufrieden Sie mit unserem Service vor Ort sind.

Ob Freundlichkeit, Wartezeit oder Ihr allgemeiner Eindruck: Mit nur wenigen Klicks können Sie uns eine Rückmeldung geben. So helfen Sie uns dabei, unseren Service weiter zu verbessern und noch gezielter auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse einzugehen.

Besonders wertvoll ist für uns der direkte Austausch: Ihr Lob zeigt uns, was gut funktioniert und Ihre Hinweise helfen uns, Abläufe weiter zu optimieren. Von den bisher 53 Bewertungen waren 50 übrigens sehr positiv; die übrigen drei Rückmeldungen betrafen etwas längere Wartezeiten.

Die Teilnahme dauert nur wenige Sekunden, bewirkt aber viel. Deshalb freuen wir uns, wenn Sie das Feedback-Terminal bei Ihrem nächsten Besuch nutzen. Denn guter Service lebt von Ihrer Meinung. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Gemeinsames Abendessen mit den Ausbildern Julia Rudolph und Dirk Sonntag. (erste und zweiter von links)

Neu bei der gewobau

Seit dem 11. Mai 2026 verstärkt Frau **Dr. Eva Ehmke** das Team der gewobau. Sie übernimmt die Leitung der Stabsstelle Unternehmenskommunikation und wird die Nachfolge der bisherigen Stelleninhaberin antreten, die im Herbst in den Ruhestand geht.



Frau Dr. Ehmke verfügt über einen Masterabschluss in Germanistik, Geschichte und Wirtschaftswissenschaften, einen Bachelor of Science in Psychologie sowie über eine wissenschaftliche Weiterbildung zur Social Media Managerin. Für ihre neue Aufgabe bringt sie umfangreiche Erfahrung in der Unternehmenskommunikation mit. Zuletzt verantwortete sie diesen Bereich bei einer der größten Kliniken in Rheinland-Pfalz.

Veranstaltungen

gewobau Soziales Management

Feste, Veranstaltungen, Ausflüge

Rückblick: Spielefest im „Dicken Busch“

Am 11. April startete das große Spielefest der Spielplatzbetreuung im Freizeithaus Dicker Busch, Hessenring 76. Zum Auftakt der Spielsaison erwartete die Kinder Bastel-, Spiel- und Schminkaktionen, während die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch kamen. Gemeinsam mit zahlreichen Partnern wurde ein toller Spielenachmittag organisiert, der Bewegung, Abwechslung und ein starkes Gefühl von Gemeinschaft mit sich brachte.



Vortrag: Zusatzstoffe in Lebensmitteln

Was steckt eigentlich hinter den E-Nummern auf Lebensmittelverpackungen? Antworten auf diese und viele weitere Fragen erhalten Sie bei unserem Vortrag „Zusatzstoffe in Lebensmitteln“ am 15. September 2026 um 14:00 Uhr in der Stadthalle Rüsselsheim, Rheinstr. 7, 65428 Rüsselsheim am Main.

Die Ernährungswissenschaftlerin Sarina Schwarz informiert verständlich darüber, welche Zusatzstoffe es gibt, welchen Zweck sie erfüllen und worauf Verbraucherinnen und Verbraucher beim Einkauf achten können. Ziel des Vortrags ist es, mehr Orientierung im Alltag zu geben und einen bewussten Umgang mit Lebensmitteln zu fördern. Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldungen sind bis zum **07.08.2026** unter Telefon 06142 695-617 bei Frau Reis möglich.



Kino-Nachmittag

Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Kino-Nachmittag am 29. Okt. 2026 um 14:30 Uhr in der Stadthalle Rüsselsheim, Rheinstr. 7, 65428 Rüsselsheim am Main. Gemeinsam mit dem Quartiersmanagement Berliner Viertel laden wir Sie zu einem Überraschungsfilm ein. Bei Getränken und guter Unterhaltung verbringen wir einen entspannten Nachmittag in geselliger Runde. Die Vorstellung dauert etwa 90 Minuten und ist für Sie kostenlos.

Anmeldungen sind bis zum **05.10.2026** unter Telefon 06142 695-617 bei Frau Reis möglich.



Bingo-Nachmittag

Spiel, Spaß und gute Unterhaltung erwarten Sie bei unserem Bingo-Nachmittag am 24. September 2026 um 14:00 Uhr in der Stadthalle Rüsselsheim, Rheinstr. 7, 65428 Rüsselsheim am Main.

Verbringen Sie gemeinsam mit anderen Mieterinnen und Mietern einen geselligen Nachmittag in angenehmer Atmosphäre. Wir freuen uns auf viele spannende Bingo-Runden und nette Gespräche.

Anmeldungen sind bis zum **04.09.2026** unter Telefon 06142 695-617 bei Frau Reis möglich.



Kreativ-Nachmittag

Gemeinsam kreativ werden und einen schönen Nachmittag verbringen, dazu laden wir Sie herzlich am 3. August 2026 um 14:00 Uhr ein.

Zusammen mit Frau Prozzeller und Frau Reis vom Sozialen Management gestalten wir einen kreativen Nachmittag in angenehmer Atmosphäre. Treffpunkt ist der Eingang der Wohnanlage „Im Hasengrund 119“ in Rüsselsheim, wo wir Sie persönlich abholen. Bitte bringen Sie Ihre Getränke selbst mit. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldungen sind bis zum **06.07.2026** unter Telefon 06142 695-617 bei Frau Reis möglich.



Veranstaltungen

Theater Rüsselsheim

Erleben Sie Kultur im Sommer 2026!

Kultur im Sommer Rüsselsheim

11.– 22. Juli 2026

www.kultur-im-sommer.de



Mit energiegeladenem Rhythm'n Blues fällt am 11. Juli 2026 auf dem Vorplatz des Theaters Rüsselsheim der Startschuss für die „Kultur im Sommer“-Reihe 2026 der Stadt Rüsselsheim am Main. Rund zwei Wochen lang werden das Theater sowie zahlreiche Kulturschaffende aus Rüsselsheim und der Region allen Kultursommer-Fans ein buntes Programm präsentieren. Neben Konzerten, offenem Tanzen und Artistik wird es Yoga- und Zumba-Workshops, eine Filmvorführung, spannende Entdeckungstouren sowie zahlreiche Angebote zum kreativen Schaffen geben.

Zwei eintrittsfreie Kinderveranstaltungen an den Sonntagen hat „Kultur im Sommer“ für seine jüngsten Gäste im Gepäck. Atemberaubende Artistik und gefühlvolle Musik erwartet das junge Publikum in „**Bus Stop Stories**“ am 12. Juli, um 15:00 Uhr auf dem Theatervorplatz. Bei einer spektakulären Bus-Panne begegnen sich der Busfahrer Cortes und die Straßenmusikerin Felice und sie lassen uns den Alltag mit anderen Augen sehen. Am 19. Juli, um 11:00 Uhr, lädt die rockige Kinderband „**Pia & Nino**“ zum Mitrocken und Spaßhaben ein.

Bis zum 22. Juli gestalten bekannte Künstlerinnen und Künstler aus Rüsselsheim und der Region, lokale Kulturinitiativen, Vereine und der vielversprechende künstlerische Nachwuchs das abwechslungsreiche Bühnenprogramm an verschiedenen Rüsselsheimer Orten. Tickets unter: www.theater-ruesselsheim.de

Veranstaltungs-Tipps 2026

Samstag, 11. Juli 2026

SIXTYFIVE CADILLAC – Rhythm'n Blues - Konzert

Sonntag, 12. Juli 2026

Yoga für Alle – Mitmachangebot

Sonntag, 12. Juli 2026

Treff 'n' Paint – Mitmachangebot

Sonntag, 12. Juli 2026

Bus Stop Stories – Kindershow

Dienstag, 14. Juli 2026

Griechische Tänze – Offenes Tanzen

Mittwoch, 15. Juli 2026

RAZOM – Konzert und ukrainisches Kulturprogramm

Donnerstag, 16. Juli 2026

Progressive-Rock-Abend - Konzert

Freitag, 17. Juli 2026

Florian-Samuel Spaeth & Band - Konzert

Samstag, 18. Juli 2026

The Chain – A Tribute to Fleetwood Mac - Konzert

Dienstag, 21. Juli 2026

Duo Ost-West - Konzert

Mittwoch, 22. Juli 2026

Main KiS Shipping 3.0 - Schiffstour

© Klaus-Dieter Sturmeit / SIXTYFIVE CADILLAC



Ticketverkauf ab 25. Juni

Save the Date! Der Ticketverkauf für die Spielzeit 2026/2027 im Theater Rüsselsheim startet am 25. Juni. Der Spielplan beinhaltet zahlreiche Veranstaltungen aus den verschiedenen Sparten. Von Schauspiel und Komödie über Musical und Show, Konzerte, Kabarett und Comedy, Oper und Operette, der Jazz-Fabrik bis hin zum Jungen Theater: für alle Kulturfans sind wieder Highlights dabei.

Tickets für sämtliche Veranstaltungen können auf www.theater-ruesselsheim.de, telefonisch unter 06142 / 832630 und im Servicecenter von Kultur123 Stadt Rüsselsheim, Am Treff 1, erworben werden.

Alle Infos zu den Veranstaltungen des Theaters finden Sie unter:



www.theater-ruesselsheim.de



Die gewobau bietet zusammen mit dem Verein wohnen & leben Reisen für Mieterinnen und Mieter an. Sie können Tagesausflüge zu interessanten Städten und Regionen in der näheren und weiteren Umgebung buchen, Kunstausstellungen und Unternehmen besuchen. Das Jahresprogramm bietet auch Mehrtagesreisen. „Hallo Nachbar“ zeigt eine Auswahl an Reisen und Ausflügen. Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Reiseprogramm.

Teilnahmebedingungen:

Von Mo-Fr von 9:00-12:00 Uhr können Sie sich unter der Telefonnummer **069 6786741150** für Ihre Reise anmelden und erhalten dort alle Informationen zur Ihrer geplanten Reise und zum Zustieg mit Uhrzeit. Die Unterlagen erhalten Sie dann per Post.

Zustieg für alle Fahrten:

- Maintal Dörnigheim, Bahnhof
- Ffm, Berliner Str./Paulskirche oder
- Rüsselsheim, Bushaltestelle Ecke HaBlocher Straße/Waldfriedhof

Übrigens:

Es gibt keine Stornogebühr bei Tagesfahrten von wohnen & leben e.V. bis 28 Tage vor Abreise. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei allen Fahrten 35 Personen.

Besuchen Sie uns auch auf unserer neuen Website unter **www.wohnenundlebenev.de**

Das aktuelle Reiseprogramm gibt es auch auf **www.gewobau-online.de/fuer-mieter**

Reiseteilnehmerinnen und -teilnehmer, die nicht bei einem unserer Mitglieder wohnen, müssen wir für die Tagesfahrten einen Aufschlag von 3 Euro pro Person berechnen. Bei Führungen und Werksbesichtigungen mit Eigenanreise bleibt der Preis unverändert.

Reisen von wohnen & leben e.V.

Exklusiv für gewobau Kunden

Auszug aus dem Reiseprogramm Herbst 2026

Donnerstag, 03. September 2026

Nancy

Tauchen Sie ein in die stilvolle Welt von Jugendstil und Art Deco bei einer Tagesfahrt nach Nancy. Bei einer Stadtführung erfahren Sie mehr von dem Viertel Saurupt. Dieses beherbergt einige der bedeutendsten Wohnhäuser der Jugendstil und Art Deco Architektur. Oder genießen Sie selbstständig das Flair von Nancy bei einem Bummel durch die idyllischen Straßen, probieren Sie regionale Spezialitäten wie Quiche Lorraine oder erkundigen Sie eleganten Boutiquen.

Unsere Leistungen:

Zustieg: Maintal, Mainkur, Frankfurt, Rüsselsheim

Preis pro Person: 38 Euro (Busfahrt) zzgl. 1,5 Std. Führung um 14:00 Uhr: 10 Euro



NEU

Donnerstag, 22. Oktober 2026

Tagesfahrt:

Ludwigsburg Kürbisausstellung

Bei der weltgrößten Kürbisausstellung im Blühenden Barock Ludwigsburg sind über 450.000 Kürbisse in mehr als 600 Sorten zu sehen. Besucher erfahren Wissenswertes über Herkunft und Verbreitung der Früchte. Unter dem Motto „Fabelhafte Märchenwelt“ entstehen Figuren wie der gestiefelte Kater, Einhorn und Medusa, die den Park in ein fantasievolles Kürbisreich verwandeln.

Unsere Leistungen:

Zustieg: Maintal, Mainkur, Frankfurt, Rüsselsheim

Preis pro Person: 33 Euro (Busfahrt) zzgl. 1,5 Std. Führung zur Kürbisausstellung um 12:00 Uhr: 7 Euro



NEU

Mittwoch, 11. November 2026

Führung Paulskirche Frankfurt

Die Paulskirche gilt als „Wiege der deutschen Demokratie“, da hier 1848 die erste gesamtdeutsche, öffentlich tagende Nationalversammlung zusammentrat. Sie erarbeitete eine Verfassung, auf die sich auch das heutige Grundgesetz stützt. Die Führung vermittelt Geschichte, Architektur und Innenraum, erläutert die Arbeit des Paulskirchenparlaments und informiert über Sanierungsvorhaben sowie das geplante Demokratiezentrum.

Unsere Leistungen:

1,5 Std. Führung um 15:00 Uhr mit Silke Wustmann

Preis pro Person: 18 Euro (Eigenanreise)



NEU

حصريا لزيان جويواو

برنامج الأسفار خريف / شتاء 2026

تعرض جويواو سويا مع جمعية "فونن أوند ليين" (wohnen & leben) أسفارا للمؤجرين والمستأجرين. يمكنكم حجز رحلات يومية إلى مدن وجهات ممتعة في المناطق القريبة والبعيدة وزيارة معارض الفنون أو المؤسسات. ويعرض كذلك برنامج السنة أسفارا لعدة أيام. "هلو ناخبار" (Hallo Nachbar) يوضح باقة من الأسفار والرحلات. نتمنى لكم الكثير من المتعة ببرنامج الأسفار.

gewobau, 'Oturmak ve yaşamak' derneği ile birlikte kiracılara tatil imkanı sağlıyor. Bu imkanla kiracılar yakın çevrede yada uzakta bulunan ilginç kent ve çevrelere seyahat edebilirler. Sanat gösterilerini veya işyerlerini görme fırsatını yakalaabilirler. 'Merhaba komşu' programı ile bir günden fazla süren seyahatlere de katılmak mümkün. Bu imkandan nasıl yararlanılabileceği bu sayfanın köşesinde yer alıyor. Tatil programında sizlere bol eğlence.



Was Bienen glücklich macht: Kleine Helfer für Balkon und Garten

Bienen sind echte Naturheldinnen! Sie bestäuben Blumen, Obst und Gemüse. Ohne sie gäbe es viel weniger Erdbeeren, Äpfel oder Tomaten. Zum Glück kann jeder helfen, sogar mit einem kleinen Balkon! Das lieben Bienen besonders:

Bunte Balkon-Blumen

Bienen freuen sich über Pflanzen mit viel Nektar und Blütenstaub. Schon ein Blumenkasten kann für Bienen wie ein kleines Buffet sein. Besonders beliebt sind:

- Lavendel
- Glockenblumen
- Sonnenblumen
- Kapuzinerkresse
- Kräuter wie Thymian, Minze oder Schnittlauch

Durstlöcher auf dem Balkon

Auch Bienen brauchen Wasser. Eine flache Schale mit Wasser und kleinen Steinen hilft ihnen beim Trinken. Die Steine sind wichtige „Landeplätze“, damit die Bienen nicht ins Wasser fallen.

Wilde Ecken sind erlaubt

Nicht jede Pflanze muss geschneigelt aussehen. Verblühte Blumen, Kräuter oder kleine Natur-Ecken bieten Nahrung und Schutz.

Wusstest Du...

daß eine Biene an einem Tag mehrere hundert Blüten bestäubt.

Lösungen:
1: Lavendel und Kräuter
2: Landeplatz
3: Ja, sogar ein kleiner Balkon

Balkon-Quiz für kleine Naturfreunde

1. Welche Pflanzen mögen Bienen?

- Plastikblumen ☐
- Lavendel und Kräuter ☐
- Steine ☐

2. Warum sind Steine in einer Wasserschale wichtig?

- Zum Spielen ☐
- Als Landeplatz für Bienen ☐
- Damit das Wasser bunt wird ☐

3. Kann ein Balkon Bienen helfen?

- Ja, sogar ein kleiner Balkon ☐
- Nein, nur große Gärten ☐
- Nur Hochhäuser helfen ☐



In den Kundenzentren der Stadtwerke Rüsselsheim werden Sie beraten. Unsere Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Website: **www.stadtwerke-ruesselsheim.de**

Kundenzentrum im Bahnhof
RMV-Mobilitätszentrale
Bahnhofsplatz 2
65428 Rüsselsheim am Main

Kundenzentrum
Walter-Flex-Straße 74
65428 Rüsselsheim am Main

Telefon: 06142 500-0

Bei Störungen von Internet, Telefonie und IPTV erreichen Sie unsere Hotlines über folgende Rufnummer

Privatkunden
06142 500-555

(an Werktagen von
7:30 Uhr bis 19:00 Uhr)



Wasser für die Zukunft:

Neue Leitung sichert Versorgung im Westen

Großes Infrastrukturprojekt stärkt die Trinkwasserversorgung für kommende Generationen

Entlang der Mainzer Straße sind die laufenden Tiefbauarbeiten deutlich sichtbar. Orangene Bauzäune grenzen die Gräben ab. Sie gehören zu einem wichtigen Infrastrukturprojekt, mit dem die Stadtwerke Rüsselsheim die Wasserversorgung im Westen der Stadt langfristig sichern. Mit dem Bau einer neuen Wassertransportleitung investieren die Stadtwerke in eine zukunftsfähige Infrastruktur insbesondere für die Unternehmen vor Ort und die weitere Entwicklung des Gewerbegebiets West.

Mit der neuen Wassertransportleitung schaffen die Stadtwerke die Voraussetzungen für eine zuverlässige Trinkwasserversorgung der bestehenden und zukünftigen Nutzerinnen des Standorts. Gleichzeitig verbessert die Leitung die Bereitstellung von Löschwasser und stärkt damit die Sicherheit im Gewerbegebiet. Die neue Leitung wird künftig von Bischofsheim über die Mainzer Straße bis zur Weisenauer Straße verlaufen. Auf einer Länge von rund 2,8 Kilometern transportiert sie Trinkwasser dorthin, wo der Bedarf in den kommenden Jahren weiterwachsen wird. Dazu zählt insbesondere der Green Campus im Gewerbegebiet West, der sich in den vergangenen Jahren zu einem bedeutenden Wirtschaftsstandort entwickelt hat.

Maik Landwehr, Geschäftsführer der Stadtwerke Rüsselsheim, betont die Bedeutung des Projekts: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bringen hier täglich großes Fachwissen, Erfahrung und Engagement ein, damit die Trinkwasserversorgung auch in Zukunft zuverlässig gesichert bleibt.“

Anspruchsvolle Arbeiten unter der Erde

Die Umsetzung des Projekts ist technisch anspruchsvoll. Entlang der Trasse müssen bestehende Versorgungsleitungen, Hochspannungs- und Mittelspannungskabel, Kanäle sowie weitere Infrastruktur berücksichtigt werden. Mehr als 20 Unternehmen, Fachfirmen, Behörden und Verwaltungen sind an Planung und Bau beteiligt und arbeiten eng zusammen, um das Vorhaben erfolgreich umzusetzen.



von links: Oberbürgermeister Patrick Burghardt, Stadtwerke Geschäftsführer Maik Landwehr, und die Projektleiter Susanne Gruber und André Eufinger verschaffen sich einen Überblick vor Ort.

Für die neue Wassertransportleitung kommen moderne Kunststoffrohre zum Einsatz, die auf lange Lebensdauer ausgelegt sind. Die Bauarbeiten erfolgen abschnittsweise, um die Auswirkungen auf Verkehr und Anwohner möglichst gering zu halten. Die Arbeiten werden in mehreren Bauabschnitten umgesetzt und sollen bis Sommer 2027 abgeschlossen sein. Danach wird die neue Leitung einen wichtigen Beitrag dazu leisten, die Versorgungssicherheit im Westen Rüsselsheims dauerhaft zu stärken.

Neue Wassertransportleitung auf einen Blick

- **Länge der Trasse:** rund 2,8 Kilometer
- **Verlauf:** Bischofsheim – Mainzer Straße – Weisenauer Straße
- **Zweck:** Sicherung der Trinkwasser- und Löschwasserversorgung
- **Beteiligte:** mehr als 20 Unternehmen, Fachfirmen, Behörden und Verwaltungen
- **Geplante Fertigstellung:** Sommer 2027

Schon gewusst?

Trinkwasserleitungen gehören zu den wichtigsten Bestandteilen der kommunalen Infrastruktur. Viele Leitungen sind jahrzehntelang im Einsatz und sorgen rund um die Uhr dafür, dass sauberes Trinkwasser jederzeit verfügbar ist.

Mehr als nur unterwegs:

Wenn der Stadtbus zum Kulturort wird

Eine Stadtgeschichte auf Rädern: Am Sonntag, 12. Juli wird der Bus selbst zum Veranstaltungsort. Gemeinsam mit Historiker Hero Heiland lädt Kultur123 in Kooperation mit der Rüsselsheimer Mobilitätsgesellschaft zu einer besonderen Rundfahrt durch die Geschichte der Stadt ein. Die Tour steht beispielhaft für eine Idee, die in Rüsselsheim immer mehr Fahrt aufnimmt: Kultur dorthin zu bringen, wo Menschen unterwegs sind.

Unter dem Titel „Geschichte im Bus: Rüsselsheim – vom Weiler zum Dorf zur Wohnstadt“ begeben sich die Teilnehmenden auf eine Zeitreise durch rund 1.600 Jahre Stadtgeschichte. Während der Rundfahrt erzählt Hero Heiland, wie sich Rüsselsheim von einer kleinen Siedlung am rechten Mainufer zu einer modernen Wohn- und Industriestadt auf der linken Mainseite entwickelt hat. Die Fahrt startet und endet am Theater Rüsselsheim und ist Teil des diesjährigen Kultursommers.

Die besondere Perspektive aus dem Bus macht die Entwicklung der Stadt auf anschauliche Weise erlebbar. Orte, Straßen und Stadtteile werden dabei nicht nur passiert, sondern in ihren historischen Zusammenhang eingeordnet. So entsteht ein lebendiges Bild der Stadtgeschichte – direkt dort, wo sie sich abgespielt hat.

Ein neuer Blick auf den Stadtbus: Mobilität trifft Kultur

Dass Busse weit mehr sein können als reine Verkehrsmittel, hat sich bereits bei anderen Veranstaltungen gezeigt. So wurde beim Bel R!-Festival ein regulärer Stadtbus der Stadtwerke zur fahrenden Konzertbühne. Statt der gewohnten Geräuschkulisse aus Motorengeräuschen und Haltestellenansagen erfüllten Musik und Gesang den Fahrgastraum. Das Akustik-Duo Nadine und Johannes sorgten mit ihrem Auftritt in der Linie 5a, während des Bel R!-Festivals für überraschende Momente entlang der Strecke und machten aus einer gewöhnlichen Busfahrt ein besonderes Erlebnis.

Solche Formate schaffen Begegnungen auf besondere Weise. Kultur verlässt ihre klassischen Veranstaltungsorte und erreicht Menschen dort, wo sie ihren Alltag verbringen.

Gleichzeitig eröffnet sie neue Perspektiven auf den öffentlichen Nahverkehr. Der Stadtbus wird zum Ort des Austauschs, der Inspiration und gemeinsamer Erlebnisse.

Mit Projekten wie der historischen Busrundfahrt oder musikalischen Aktionen im Linienverkehr zeigen die Stadtwerke Rüsselsheim gemeinsam mit ihren Partnern, wie vielseitig öffentliche Mobilität sein kann. Denn ein Bus bringt Menschen nicht nur von A nach B – manchmal bringt er auch Geschichte, Musik und Kultur direkt zu den Menschen.



Das Akustik-Duo Nadine und Johannes sorgte in der Linie 5a für außergewöhnliche Unterhaltung.

Geschichte im Bus: Rüsselsheim – vom Weiler zum Dorf zur Wohnstadt

Sonntag, 12. Juli 2026, 17:00 Uhr
Treffpunkt: 16:30 Uhr

Abfahrt und Ankunft:
Theater Rüsselsheim,
Parkplatz, Am Treff 1

Eintritt frei

**Platzbuchung erforderlich im Rahmen
des Rüsselsheimer Kultursommers.**

<https://kultur-im-sommer.de>



Die „Meine Stadtwerke: Rüsselsheim“-App !

Die Zukunft ist digital – und mit der App auch in Ihrer Hand. Verwalten Sie Ihre Energieversorgung ganz einfach per Smartphone: papierlos, schnell und mobil. Mit nur wenigen Klicks behalten Sie Ihre Verbrauchsdaten, Rechnungen, Zählerstände und persönlichen Infos immer im Blick – egal wo Sie sind. Alle Info zur App finden Sie unter



www.stadtwerke-ruesselsheim.de/app

Infos & Tickets:

Servicecenter Kultur123

Am Treff 1
Tel. +49 (0)6142 / 83 26 30

Öffnungszeiten:

Mo-Mi 10:00-13:00 Uhr
Do 10:00-18:00 Uhr
Fr 10:00-13:00 Uhr

Telefonservice:

Mo-Mi 9:00-16:00 Uhr
Do 9:00-17:00 Uhr
Fr 9:00-13:00 Uhr

oder auf unserem Internetportal:
www.kultur123ruesselsheim.de
per print@home Tickets bequem vom Sofa aus buchen.



Das neue VHS-Programm startet mit spannenden neuen Kursen

Ob Bildungsurlaube, berufliche Weiterbildung, Sprachkurse, Yoga, Kochen oder Handwerken: Das neue Programmheft der Volkshochschule Rüßelsheim präsentiert eine vielfältige Palette an Kursen und Veranstaltungen in den Bereichen Gesellschaft, Beruf, Gesundheit, Sprachen und Kultur – vor Ort und online im Herbst und im Frühjahr. Nehmen Sie sich ein bisschen Zeit und stöbern Sie in unserem Programm – online unter **www.vhs-ruesselsheim.de** oder im gedruckten Heft, das an vielen Orten in der Stadt ausliegt. Buchen können Sie die Angebote der Volkshochschule vor Ort beim Servicecenter von Kultur123, Am Treff 1, telefonisch unter 06142 - 83 26 30 und online über die **www.vhs-ruesselsheim.de**.

Öffnungszeiten Servicecenter:
Mo-Mi, Fr 10:00-13:00 Uhr,
Do 10:00-18:00 Uhr

Telefonservice:
Mo-Mi 9:00-16:00 Uhr,
Do 9:00-17:00 Uhr,
Fr 9:00-13:00 Uhr.

#Zukunftsort_Kultur123

Kultur erleben, Wissen teilen, Zukunft gestalten



Ein Zukunftsort ist mehr als ein Gebäude. Er ist ein lebendiger Raum, in dem Menschen zusammen kommen, sich austauschen und die Zukunft ihrer Stadt aktiv mitgestalten. Deshalb knüpfen wir auch in der Saison 2026/27 an unser aktuelles Fokusthema an und schaffen für alle Bürgerinnen und Bürger einen Ort der Begegnung, Inspiration und Teilhabe. Bei Kultur123 können Sie Neues entdecken, Ihre Interessen vertiefen und gemeinsam mit anderen Zukunft gestalten. Im Theater Rüßelsheim erwarten Sie besondere kulturelle Erlebnisse und außergewöhnliche Bühnenerlebnisse.

Die Volkshochschule bietet vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen und beruflichen Weiterbildung. In der Musikschule können Sie musikalische Fähigkeiten entwickeln und Ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Die Stadtbücherei bietet Zugang zu Wissen, Medien und Inspiration für nahezu alle Lebensbereiche.

Neugierig geworden? Dann entdecken Sie die neuen Programme der Saison 2026/27 und finden Sie Ihren persönlichen #Zukunftsort bei Kultur123. Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Website: **www.kultur123ruesselsheim.de**

Musikschule: Anmeldung für das neue Schuljahr

Am 10. August startet das neue Schuljahr an der Musikschule. Wie in den vergangenen Jahren sind Klavier- und Gitarrenunterricht wieder sehr gefragt. Doch auch für viele andere Fächer – zum Beispiel Blockflöte, Schlagzeug oder Saxophon – kann man sich noch anmelden und nach den Sommerferien einen Platz bekommen. Außerdem beginnen die neuen musikalischen Eltern-Kind-Kurse Musik-Wichtel und Musik-Zwerge sowie die Musikalische Früherziehung. Kinder, die bereits in die Grundschule gehen und vorerst kein Instrument erlernen möchten, sind in unserem Kinderchor ebenfalls herzlich willkommen.



Weitere Infos gibt es auf unserer Homepage: **www.kultur123ruesselsheim.de/musikschule**
Wir freuen uns auf euch!

Theater Rüßelsheim: Die Spielzeit 2026/2027 verspricht einzigartige Theatermomente

Wir freuen uns, Ihnen unsere neue Spielzeit 2026/2027 vorstellen zu können. Zur Saison-Eröffnung erwartet Sie musikalische Perfektion beim Konzert von „Salut Salon“ am 11.09. sowie eine hochkarätig besetzte Musical-Gala u. a. mit Jan Ammann, Andreas Bieber und Michaela Schober am 12.09. Familien dürfen sich am 13.09. auf „Die drei??? Kids“ freuen. Genießen Sie unser vielfältiges Programm und sparen Sie mit attraktiven Auswahl-Abonnements. Alle Infos finden Sie unter **www.theater-ruesselsheim.de**



Die neue Spielzeitbroschüre ist u. a. im Servicecenter von Kultur123, Am Treff 1, erhältlich und steht auf unserer Website zum Download zur Verfügung.

Viel Spaß beim Stöbern!

Stadtbücherei: Detektivworkshop – wer will ermitteln lernen?

Ein echter Detektiv kommt in die Stadtbücherei und zeigt Ermittlungstechniken. Sagen alle Verdächtigen die Wahrheit und können Bilder lügen? Du lernst Aussagen und Spuren untersuchen, mit Spaß und Spannung! Im Rahmen des Sommerprogramms zur Sprachförderung und Medienkompetenz. Gefördert von der Sparkassen-Stiftung Groß-Gerau.

Am Dienstag, 28.07. von 15:00-17:30 Uhr
Ab 8 Jahren.

Anmeldung bis 24.07. unter:
stadtuecherei@kultur123ruesselsheim.de



Den lästigen Nagern keine Nahrungsquellen bieten

Gemeinsam gegen Ratten: Helfen Sie mit!



Ratten gehören in vielen Städten inzwischen zum Alltag. Auch in dicht besiedelten Gebieten wie Rüsselsheim finden die Tiere ideale Bedingungen: leicht zugängliche Lebensmittelreste, offene Müllplätze, Kanalsysteme und ungenutzte Rückzugsorte. Dabei geht es nicht nur um ein unangenehmes Stadtbild – Ratten können Krankheiten übertragen, Sachen beschädigen und hygienische Probleme verursachen. Umso wichtiger ist eine konsequente Vorbeugung.

Warum sich Ratten in Städten wohlfühlen

Vor allem die sogenannte Wanderratte (*Rattus norvegicus*) fühlt sich in urbanen Räumen besonders wohl. Sie benötigt drei Dinge: Nahrung, Wasser und Verstecke. Schon kleine Mengen weggeworfener Essensreste reichen aus, um ganze Populationen anzulocken. Besonders problematisch sind überfüllte Müllcontainer, achtlos entsorgte Speisereste oder Futterstellen für Tauben und andere Tiere. Gerade in Städten mit vielen Mehrfamilienhäusern und Gewerbegebieten können sich Ratten schnell ausbreiten, wenn Präventionsmaßnahmen fehlen.

Müll richtig entsorgen

Die wichtigste Maßnahme gegen Ratten ist eine saubere Müllentsorgung. Hausmüll soll-

te ausschließlich in geschlossenen Tonnen gelagert werden. Gelbe Säcke oder offene Abfallbehälter bieten den Tieren dagegen eine einfache Nahrungsquelle.

Keine Essensreste in die Toilette

Viele Bürger wissen nicht, dass Speisereste im Abfluss oder in der Toilette ein erhebliches Problem darstellen können. Das Kanalsystem dient Ratten oft als Lebensraum. Gelangen dort regelmäßig organische Abfälle hinein, verbessert das ihre Lebensbedingungen erheblich. Fette, Essensreste oder Tierfutter sollten deshalb niemals über die Kanalisation entsorgt werden. Küchenabfälle gehören in die Biotonne.

Grundstücke und Höfe sauber halten

Auch private Grundstücke spielen bei der Vorbeugung eine große Rolle. Dichte Hecken, Sperrmüll, offene Komposthaufen oder unaufgeräumte Kellerschächte bieten ideale Verstecke. Wir empfehlen:

► **Keine offenen Abfälle oder überquellenden Tonnen**



► **Kein Tierfutter im Freien**



► **Regelmäßig kehren und reinigen**



► **Rattenbefall frühzeitig melden**



Besonders in Innenhöfen größerer Wohnanlagen ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Eigentümern, Hausverwaltungen und Mieterinnen und Mietern wichtig.

Frühzeitig melden statt ignorieren

Einzelne Sichtungen sollten ernst genommen werden. Wo eine Ratte auftaucht, befinden sich meist weitere Tiere in der Nähe. Je früher Maßnahmen eingeleitet werden, desto einfacher lässt sich eine Ausbreitung verhindern.

Hinweise auf einen Rattenbefall melden Sie bitte der gewobau schriftlich, telefonisch unter

06142-49 701 00

oder per E-Mail unter **info@gewobau-online.de**

„Das Plus+“ für onkologische Patientinnen und Patienten GPR Klinikum erweitert Beratungsangebot



Maika Bester

Leiterin der Klinikapotheke

„Viele Patientinnen und Patienten fühlen sich angesichts der Vielzahl an Medikamenten und Informationen unsicher. Mit unserem Beratungsangebot möchten wir Orientierung geben, Fragen klären und konkret im Alltag unterstützen“, erklärt Maika Bester, Organisatorische Leitung des Zentrums für Hämatologie und Onkologie sowie Leiterin der Klinikapotheke und des Zentraleinkaufs. „Unser Ziel ist es, die Therapie nicht nur medizinisch optimal zu begleiten, sondern auch verständlich und handhabbar zu machen.“

Die Beratung erfolgt in enger Abstimmung mit dem Behandlungsteam der onkologischen Ambulanz und ist fest in die Patientenversorgung am GPR Klinikum integriert. Termine können innerhalb der Sprechstunde, donnerstags zwischen 10:00-13:00 Uhr vereinbart werden.

Kontakt:

Zentrum für Hämatologie
und Onkologie
GPR Klinikum Rüsselsheim

E-Mail:
plusberatung@GPRuesselsheim.de

Telefon: 06142 88-1024



zum Info-Flyer

Das GPR Klinikum Rüsselsheim stärkt die Versorgung von Krebspatientinnen und -patienten mit einem erweiterten Beratungsangebot in der onkologischen Ambulanz. Unter dem Titel „Das Plus+“ erhalten Betroffene ergänzende pharmazeutische und psychoonkologische Unterstützung – individuell, verständlich und nah am Alltag.

Das neue Angebot richtet sich gezielt an Patientinnen und Patienten, die sich im Rahmen ihrer Krebstherapie zusätzliche Orientierung wünschen. Im Mittelpunkt steht eine persönliche Beratung rund um Medikation, Nebenwirkungen, Ernährung sowie ergänzende Therapieformen. Ziel ist es, mehr Sicherheit im Umgang mit komplexen Behandlungen zu schaffen und die Selbstständigkeit im Alltag zu stärken.

Ein besonderer Fokus liegt auf der pharmazeutischen Beratung: Hier werden unter anderem Wechselwirkungen geprüft, Nebenwirkungsstrategien besprochen und individuelle Fragen verständlich beantwortet. Ergänzend dazu bietet die Psychoonkologie Unterstützung bei der emotionalen Bewältigung der Erkrankung und hilft, persönliche Ressourcen zu stärken.

„Mit diesem Angebot schaffen wir einen echten Mehrwert für unsere Patientinnen und Patienten. Neben der medizinischen Behandlung rücken wir damit gezielt die persönliche Begleitung und Beratung in den Fokus“, sagt Achim Neyer, Geschäftsführer des GPR. „Gerade bei komplexen Erkrankungen wie Krebs ist es entscheidend, Menschen umfassend zu unterstützen – fachlich wie menschlich.“



Das Team der Klinikapotheke des GPR Klinikums begleitet onkologische Patientinnen und Patienten im Rahmen des neuen Beratungsangebots „Das Plus+“ mit fachkundiger Unterstützung rund um Medikation, Nebenwirkungen und Therapiebegleitung. Die persönliche Beratung ergänzt die medizinische Behandlung und stärkt Sicherheit, Orientierung und Lebensqualität im Alltag mit der Erkrankung.

gewobau setzt auf Dialog, Innovation und Quartiersentwicklung Tag der offenen Tür bei Städteservice



Am Samstag, den 13. Juni 2026, öffneten der Städteservice Raunheim Rüsselsheim und die Rüsselsheimer Mobilitätsgesellschaft ihre Tore zum gemeinsamen Tag der offenen Tür. Unter dem Motto „Wir machen Raunheim und Rüsselsheim lebenswert!“ präsentierten sich zahlreiche städtische Einrichtungen und Partner mit einem abwechslungsreichen Programm für die ganze Familie. Darüber hinaus gab es gleich zwei besondere Jubiläen zu feiern: 75 Jahre Verkehrsbetrieb Rüsselsheim und 10 Jahre Städteservice Raunheim Rüsselsheim AöR.

Auch die gewobau präsentierte sich zusammen mit dem GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim und Kultur123 am Stand der Initiative „Stark für Rüsselsheim“ und nutzte die Veranstaltung, um sich als moderner, engagierter und nahbarer Partner für lebenswerte Quartiere zu präsentieren.

Social-Media-Aktion sorgte für Aufmerksamkeit

Ein besonderer Besuchermagnet war die neue Social-Media-Aktion der gewobau. Vor einer eigens gestalteten Fotowand konnten Besucherinnen und Besucher kreative Erinnerungsfotos aufnehmen und direkt über Instagram mit der Community teilen. Ein Echtzeit-Follower-Zähler machte die Resonanz auf die Aktion unmittelbar sichtbar und lud dazu ein, Teil der stetig wachsenden gewobau Community zu werden. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, ein Foto zu posten, der gewobau auf Instagram zu folgen und sich als Dankeschön ein praktisches Kühlhandtuch mitzunehmen. Die Aktion

sorgte für zahlreiche Gespräche und eine hohe Beteiligung über alle Altersgruppen hinweg.

Quartier am Ostpark im Fokus

Ein weiterer Schwerpunkt des gewobau Auftritts war die Vorstellung des Neubauprojekts „Quartier am Ostpark“. Mithilfe von Informationsmaterialien und persönlichen Gesprächen informierten das gewobau Team über das Projekt, die geplanten Wohnangebote sowie die Möglichkeiten zur Interessensbekundung. Das Interesse war groß und führte zu vielen konkreten Nachfragen.

Mehr als Wohnen in den vier Wänden

Passend zum Veranstaltungsmotto stellte die gewobau zudem verschiedene Aspekte moderner Quartiersentwicklung vor. Unter dem Leitgedanken „Mehr als nur Wohnen in den vier Wänden“ standen Themen wie attraktive Außen- und Grünanlagen, nachhaltige Quartiersentwicklung, familienfreundliche Spielplätze sowie moderne Freizeitangebote, darunter der Calisthenics-Park, im Mittelpunkt.

Positive Resonanz und gute Gespräche

Das sommerliche Wetter und die gute Stimmung sorgten für einen gelungenen Tag mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern. Die gewobau zieht ein positives Fazit: Der persönliche Austausch mit Mieterinnen und Mietern sowie wohnungsinteressierten Bürgerinnen und Bürgern bot wertvolle Einblicke und bestätigte die Bedeutung des direkten Dialogs.

„Stark für Rüsselsheim“:
die Teams von gewobau,
GPR und Kultur 123
gemeinsam in Aktion

„Der Tag der offenen Tür war für uns wieder ein voller Erfolg. Besonders gefreut hat uns das große Interesse an unserem Neubauprojekt Quartier am Ostpark und die positive Resonanz auf unsere Social-Media-Aktion. Die vielen Gespräche mit Mieterinnen und Mietern, Wohnungsinteressierten sowie Bürgerinnen und Bürgern haben einmal mehr gezeigt, wie wichtig der persönliche Austausch ist. Als kommunales Wohnungsunternehmen möchten wir nicht nur Wohnraum schaffen, sondern lebenswerte Quartiere gestalten.“

Torsten Regenstein
gewobau Geschäftsführer



Das Team der gewobau hatte mit der Social-Media Fotowand einen besonderen Besuchermagnet am Start.

Extrathema

Eine Investition die sich wirklich lohnt !

Warum Hausrat- und Haftpflichtversicherung für Mieterinnen und Mieter unverzichtbar sind



Ein Wasserschaden, ein Einbruch oder ein Wohnungsbrand: Schneller als gedacht kann das eigene Zuhause erheblichen Schaden nehmen. Für Mieterinnen und Mieter stellt sich dabei oft die Frage: Wer kommt für den Schaden auf? Viele gehen davon aus, dass die Vermieterin oder der Vermieter haftet. Doch das ist ein Irrtum.

Die Vermieterseite ist grundsätzlich nur für Schäden am Gebäude verantwortlich, etwa an Wänden, Decken oder fest verbauten Einrichtungen. Für das persönliche Eigentum der Mieterin oder des Mieters – Möbel, Kleidung, Elektrogeräte oder Wertgegenstände, besteht in der Regel kein Schutz durch die Vermieterin oder den Vermieter. Hier sind Sie als Mieterin oder Mieter selbst in der Verantwortung.

Eine Hausratversicherung schützt das eigene Inventar bei Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm, Hagel oder Einbruchdiebstahl und ersetzt im Ernstfall den Neuwert der Gegenstände. Sie ist daher eine wichtige Absicherung für den eigenen Besitz.

Mindestens genauso wichtig und oft sogar noch entscheidender ist jedoch eine private Haftpflichtversicherung. Denn sie greift, wenn Sie selbst einen Schaden verursachen. Das passiert oft schneller, als gedacht: Ein überlaufendes Waschbecken beschädigt die Wohnung darunter, ein Missgeschick führt zu Schäden am Gebäude oder bei Nachbarinnen und Nachbarn. In solchen Fällen können hohe Schadensersatzforderungen entstehen, die ohne Versicherung schnell existenzbedrohend werden.

Die private Haftpflichtversicherung übernimmt berechnete Forderungen und wehrt unberechtigte Ansprüche ab. Sie schützt also nicht nur finanziell, sondern auch rechtlich.

Während die Hausratversicherung den eigenen Besitz absichert, schützt die Haftpflichtversicherung vor den finanziellen Folgen eigener Missgeschicke. Beide Versicherungen gehören daher zur grundlegenden Absicherung für Mieterinnen und Mieter und insbesondere die Haftpflichtversicherung ist ein absolutes Muss.

Vorschau

Die nächste Ausgabe von HALLO NACHBAR erscheint ab dem **21. September 2026**.

Besuchen Sie uns auf LinkedIn und Instagram



gewobau Rüsselsheim



gewobau_ruesselsheim

